

201-287-101423

960

Uelmkehrererklärung

Bitte füllen Sie die abhängende Erklärung so genau wie möglich aus. Sie sind die Angehörigen im Gedächtnis sind, daß Sie diese als eidesstattliche Erklärung abgeben können, bitten wir Sie Ihre Unterschrift vor der nächsten Rot-Kreuz-Kreisstelle oder vor dem nächsten Pfarramt durch Dienststempel und Unterschrift beglaubigen zu lassen. Sind die einzelnen Vorgänge Ihrem Gedächtnis bereits soweit entschwunden, daß Sie Ihre Angaben nicht mehr als eidesstattliche Erklärung unterzeichnen können, oder beruhen die Angaben auf Aussagen Dritter, bitten wir dieses besonders zum Ausdruck zu bringen. In diesem Falle ist Ihre Unterschriftsbestätigung nicht mehr erforderlich. Auch dann können Ihre Angaben zur Klärung eines Falles außerordentlich wichtig sein, weshalb wir Sie nochmals bitten, sich der Arbeit, die einzelnen Fragen so genau wie möglich zu beantworten, zu unterziehen.

Da aus arbeitstechnischen Gründen die Uelmkehrererklärung nur Angaben über ein und dieselbe Person gemacht werden dürfen, bitten wir Sie, weitere Uelmkehrererklärungen für andere Personen machen zu lassen.

Suchdienst - Verbindungsstelle

Az.: DW 17793/16
Bei Beantwortung anrufen
Suchdienst - Verbindungsstelle
Kreuzstelle Romscheld
Romscheld 3101423
Kreuzstelle Romscheld
Kreuzstelle Romscheld
Kreuzstelle Romscheld

Angaben über den Verbleib bzw. Tod eines ehemaligen Wehrmachtangehörigen.

(Sorgfältig auszufüllen; soll gegebenenfalls als Unterlage für die Beurkundung bzw. Todeserklärung des ehemaligen Wehrmachtangehörigen dienen. Namen bitte in Druckbuchstaben schreiben.)

Erläuterung

1. u. 3. Ausfertigung der H.K. 2.
bei H. N. B. Berlin
Nachforschungsbund eingeleitet.

der Unterzeichnete

Familienname H. U. L. L. E. Vorname K. A. R. L.

Geboren am 20. Oktober 1904 in Remscheid

Jetzt wohnhaft in 220 R. E. H. S. C. H. E. X. D. Kreis Remscheid

Straße Rharhardstrasse Nr. 56

Meine Feldpostnummer war:

Feldpost-Nr. entfallen von 2. 1944 bis 11. 1944

Offene Anschrift der Einheit F. l. a. k. - A. b. C. 902

Feldpost-Nr. L 42917 von 12. 1944 bis 5. 1945

Offene Anschrift der Einheit F. l. a. k. - A. b. C. 165 in Breslau

Ich befand mich:

von 8. 1945 bis 3. 1948 im Lager 219 - 359/9 in Leningrad

von 4. 1948 bis 9. 1949 im Lager 7213 / 7203 in Schootroj (Lazaretto)

von 10. 1949 bis 12. 1949 im Lager 7712 in Leningrad

Ich erkläre zu dem Verbleib*) des nachstehenden Kameraden folgendes:

Name H. o. l. n. o. Vorname E. r. i. o. h.

Geburtsort unbekannt Geburtsort unbekannt

Dienstgrad SS - Offizier Rel.-Bekanntnis unbekannt

Beruf unbekannt III/AB. Ctl.:

Wohnhaft vor seiner Einberufung in 2 W i e t e n b o r g bei seinen Angehörigen *)

Kreis P o t o d a n Straße unbekannt

ledig - verheiratet - geschieden unbekannt

Vater des Kameraden unbekannt Mutter des Kameraden unbekannt

Ehefrau des Kameraden unbekannt

Nummer der Erkennungsmarke unbekannt

War mit mir zusammen unbekannt

1. Einheit unbekannt von unbekannt bis unbekannt

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2003-2006

Absender:
(Stempel der absendenden Stelle)

Kriegsgefangenenpost
gebührenfrei

An die

DEST AVAILABLE COPY

15

Über die vorgenannte Person kann ich folgende Aussagen machen:

1. Vermutlich lebend:

Zuletzt gesehen:

Wann? 24. Dezember 1949 wo? Lager 7712 (Flugplatz) Leningrad

(Gesund - krank - verwundet?)

2. Tot:

a) Todestag

b) Todesort

c) Bestattungsort unzutreffend

d) Nachlaß vorhanden? Ja - Nein *

Wenn ja, wo verblieben?

Weitere Ihnen wichtig erscheinende Angaben zur gemeldeten Person.

Falls die Angaben auf Aussagen Dritter beruhen, bitten wir um Möglichkeit dessen Namen und Anschrift hier anzugeben.

Im November und Dezember 1949 wurden die Kameraden von geführter ehemals deutscher Einheit von Lager 7712 nach den Hauptverhandlungsbüro der - B.K.W.D. (Bolscheu-Don), oder in die Gefängnisse: Farn, oder 2, gebracht.

Trotz häufiger Rückfragen ist mir nicht bekannt geworden, dass man diesen Kameraden irgend etwas nachweisen konnte.--

Die bloße Zugehörigkeit zu einer heute geführten Einheit genügt, um die Männer weiter in Gefangenschaft zu behalten.--

H.K. Karl Lenz, 16) Holzhausen, Heimgasse, K.R. Bielefeld

Ich versichere die Richtigkeit meiner vorstehenden Angaben an Eides Statt.

Ort Remscheid den 23. Januar 1950

gez. Carl Hullo

Vor- und Zuname

Die Unterschrift des H o r r n Karl H u l l o wird gebührenfrei beglaubigt mit dem Bemerkn,

daß er sich durch Entlassungsgeschein " D 2 " ausgewiesen hat.

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Remscheid
Kriegsanhörungsamt

Ort (22a) Remscheid den 23. Januar



Declaration

Name: HULLE First name: Karl
Born: 20 October 1904 in Remscheid
Present address: Remscheid District: Remscheid
Street: Eberhardstrass No. 56
Army postal service number: Do not recall From February 1944 to November 1944
Open address of unit: Flak - Abt. 982

Army postal service number: L 42917 from December 1944 to May 1945

Open address of unit: Flak-Abt. 165 in Breslau

I was:

From August 1945 to March 1948 in camp 219 - 339/9 in Leningrad,
from April 1948 to September 1949 in camp 7213 / 7203 in Schestroy
(hospital), from October 1949 to December 1949 in camp 7712 in
Leningrad.

In connection with the whereabouts of the comrade below, I declare the following:

Name:	HEINE	First name:	Erich
Day of birth and year:	11 September 1919	Place of birth:	unknown
Service grade:	SS Officer	Religion:	unknown
Occupation:	Unknown		

Resided before entering the service in Wittenberge with his relatives
Potsdam Dist.

Single - married - divorced: Unknown

Father of the comrade: Unknown Mother of the comrade: Unknown

WHEELS

Wife of the comrade: Unknown

Number of the identification tag: Unknown

About the above-mentioned person I can make the following statements:

1. Probably alive:

Last seen:

When? 24 December 1949. Where? Camp 7712 (Airport) Leningrad
(Healthy)

2. Dead:

(does not apply)

Other statements concerning the above person that seem important to you. If the data are based on the statements of third persons, we ask you if possible to state name and address.

In November and December 1949, the comrades of endangered former German units were taken from Camp 7712 to the main interrogation building of the N.K.V.D. (Bolshoy-Dom) or to the prisons Turm 1 or 2.

In spite of frequent inquiries, I did not learn whether something could be held against these comrades.

Mere membership in a presently endangered unit is sufficient to continue the imprisonment of these men.

HK. Karl Lang, 16) Holzhausen, Steingasse, District Biedenkopf.

I swear that the above statements are correct.

Place: Remscheid, 23 January 1950

Signed: Karl Hulle.

EST COPY

The signature of Mr. Karl Julle is verified without charge with the remark that he has proved his identity by certificate of discharge "D 2."

Place: (22a) Remscheid, 23 January 1950

German Red Cross
District Remscheid
District Search Service.

BEST AVAILABLE COPY